

---

# Zur Soziologie des Sterbens

---

Nina Jakoby · Michaela Thönnies  
(Hrsg.)

# Zur Soziologie des Sterbens

Aktuelle theoretische  
und empirische Beiträge

 Springer VS

*Herausgeberinnen*

Dr. Nina Jakoby  
Universität Zürich  
Zürich, Schweiz

Michaela Thönnies  
Universität Zürich  
Zürich, Schweiz

ISBN 978-3-658-11873-0

ISBN 978-3-658-11874-7 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-658-11874-7

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer VS

© Springer Fachmedien Wiesbaden 2017

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen.

Lektorat: Katrin Emmerich, Katharina Gonsior

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

Springer VS ist Teil von Springer Nature

Die eingetragene Gesellschaft ist Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH

*The brief language of the dead will teach him more than the longest discourses of the living. (...) when he knows what is the common view of death, he knows also what is the aspect of life to no small number; (...)*

Harriet Martineau (1838)

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung – Zur Soziologie des Sterbens</b> . . . . .	1
Nina Jakoby und Michaela Thönnies	
<b>Current social trends and challenges for the dying person.</b> . . . . .	11
Allan Kellehear	
<b>Sterben, wie man gelebt hat. Die Optimierung des Lebensendes.</b> . . . . .	29
Nina Streeck	
<b>Das Lebensende als Randgebiet des Sozialen? Zur Praxis des ‚guten‘ Sterbens zu Hause am Beispiel der ambulanten Hospiz- und Palliativarbeit</b> . . . . .	49
Stephanie Stadelbacher	
<b>Frauen sterben anders als Männer. Soziologische Überlegungen zu einer demographischen Beobachtung</b> . . . . .	71
Corinna Onnen und Rita Stein-Redent	
<b>Tiere als Sterbebegleiter. Eine symbolisch-interaktionistische Perspektive.</b> . . . . .	91
Michaela Thönnies und Nina Jakoby	
<b>Sinnwelten des Trauerns. Eine Analyse der Professionalisierung von Trauerarbeit</b> . . . . .	113
Rainer Schützeichel	
<b>Inwändig, unsichtbar, liminal. Ambivalenzen pränataler Verluste</b> . . . . .	135
Julia Böcker	
<b>Das Wir vergisst nicht. Trägermedien kollektiver Erinnerung an Verstorbene</b> . . . . .	157
Nils Meise	